



REGIERUNG
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

MINISTERIUM FÜR
INNERES, BILDUNG UND UMWELT

**Grussworte von
Regierungsrätin Dominique Gantenbein**

10 Jahre Sportschule am Liechtensteinischen Gymnasium

23. April 2018

Liechtensteinisches Gymnasium, Vaduz

Geschätzter Herr Regierungschef-Stellvertreter

Sehr geehrte Landtagsvertreterinnen und -vertreter

Geschätzte Lehrerschaft

Liebe Schülerinnen und Schüler

Geschätzte Eltern

Sehr geehrte Damen und Herren

Heute feiern wir den 10. Geburtstag der Sportschule am Liechtensteinischen Gymnasium. Und es ist mir eine besondere Freude, Sie im Namen der Regierung zu diesem Festabend begrüßen zu dürfen. Ein 10-jähriger Geburtstag ist immer ein besonderer Anlass. Unabhängig davon, ob es sich um den ersten runden Geburtstag eines Kindes oder eben denjenigen eines Schulangebotes handelt. Ein Moment, an dem man sich mit einem Rückblick in die Vergangenheit an das Geschehene erinnert, in der Gegenwart das Erreichte feiert und der Zukunft mit Plänen und Enthusiasmus entgegenschaut.

Als Kleinstaat dürfen wir stolz sein auf die beachtlichen internationalen Sportserfolge. Unsere Spitzensportlerinnen und -sportler sind Vorbilder für viele Jugendliche. Die Sportschule wurde gegründet aus dem tiefen Wunsch heraus die Bildung und Leistungssport besser zu vereinen und unsere Nachwuchstalente dadurch zu ermutigen, in die Fussstapfen ihrer Vorbilder zu treten. Nachdem im Jahr 2004 ein Schulversuch an der Realschule Schaan startete, wurde das Schulmodell vor 10 Jahren auch am Liechtensteinischen Gymnasium eingeführt. Somit wurde auch auf der Sekundarstufe II die Möglichkeit des Kombinationsangebotes von hoher Bildungsqualität und gezielter Sportförderung geschaffen.

Die Vereinbarung von Schule und Leistungssport ist für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung, gerade in Zeiten, wo die schulische Leistung gesellschaftlich tief verankert ist. Ich durfte in meinem persönlichen Umfeld die Welt des Leistungssportes näher kennenlernen und weiss wie hoch der Aufwand und der Preis für diese Entscheidung ist.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich zolle euch grossen Respekt dafür, dass ihr euch für den dualen Weg von Schule und Sport entschieden habt und diesen erfolgreich meistert. In der Zeit, wo andere in ihrer Freizeit durchatmen, investiert ihr viel Energie in sportliche Ziele und verzichtet dabei auf Vieles, ganz nach dem Motto «Nothing great comes without sacrifice». Euer Tag ist oft länger als der durchschnittliche Arbeitstag eines Erwachsenen. Um daneben noch alles Zusätzliche wie Hausaufgaben managen zu können, dazu bedarf es ein hohes Mass an Leistungsbereitschaft, Disziplin und Organisationstalent. Ihr könnt sehr stolz auf diese Fähigkeiten sein, die in der heutigen Zeit einen grossen Wert haben und die euch niemand mehr nehmen kann.

Grosser Dank gebührt auch euren Familien, allen voran euren Eltern, aber auch Freunden, Lehrern und Trainern, die euch bestärken, unterstützen sowie fordern und fördern. Sie alle tragen zum Gelingen der Sportschule bei, wofür ich mich bei Ihnen herzlich bedanken möchte.

Wie der Sport muss auch die Bildung sprichwörtlich immer am Ball bleiben und sich dynamisch auf die Entwicklungen der Zukunft einstellen. Deshalb sehe ich es auch als die Aufgabe des Bildungsministeriums an, zukunftsorientierte Rahmenbedingungen zu gestalten. Mit der Schulbautenstrategie ist uns bereits ein wichtiger Erfolg für die Sportschule gelungen. Nach der Umsetzung der Massnahmen werden alle Sportschulklassen hier auf diesem Areal vereint sein, was Synergien schafft, die Sichtbarkeit erhöht und den Handlungsspielraum betreffend die künftige Entwicklung erweitert.

Ich gratuliere den Verantwortlichen der Sportschule am Liechtensteinischen Gymnasium herzlich zum 10-jährigen Jubiläum. Sie ermöglichen die Vereinbarkeit von Spitzensport und Schule und tragen damit massgeblich zum Leistungsausweis der Sportschule bei. Für die Zukunft wünsche ich der Sportschule viel Erfolg und euch, liebe Schülerinnen und Schüler, wünsche ich Gesundheit, Elan, Ausdauer, Glück und in schulischer wie auch in sportlicher Hinsicht natürlich möglichst viele Goldmedaillen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Es gilt das gesprochene Wort